

Was macht eine gute Sonderschulinstitution aus?

Acht Qualitätsbereiche und die wichtigsten Qualitätsmerkmale

1 BILDUNGS- UND ERZIEHUNGS-AUFTRAG	2 KLIMA UND KULTUR	3 UNTERRICHT UND THERAPIE	4 BETREUUNG UND PFLEGE	5 FÖRDERPLANUNGS-PROZESS	6 FÜHRUNG	7 RAHMENBEDINGUNGEN	8 INTERNES QUALITÄTS-MANAGEMENT
Auftrag	Wohlbefinden	Klassenführung	Umfeld	Aufnahme	Zielorientierung	Organisation	Qualitätskonzept
Fach-/Sachkompetenz	Gerechtigkeit/Fairness	Klima in Unterricht und Therapie	Bedürfnisorientierung	Förderdiagnostik	Aufgaben-/Kompetenzregelung	Konzeptionelle Grundlagen	Reflexion und Feedback
Sozialkompetenz	Wertschätzung/Vertrauen	Motivierung	Kompetenzorientierung	Standortgespräche	Entscheidungsprozesse	Infrastruktur	Qualitätsentwicklung
Selbstkompetenz	Gegenseitige Unterstützung	Strukturiertheit/Klarheit	Zukunftsorientierung	Förderplanung	Kommunikation/Information	Ressourcen	Personalentwicklung
Integration in Gemeinschaft	Stärkenorientierung	Ziele/Inhalte	Beziehungen und Kontakte	Umsetzung	Zusammenarbeit	Umfeld der Institution	Weiterbildung
Vorbereitung auf Beruf und Leben	Gemeinschaft	Kompetenzorientierung	Grundsätze der Pflege	Fachlicher Austausch	Personalführung	Zusammensetzung Team	Interne Evaluation
	Zufriedenheit mit Beruf und Arbeit	Orientierung an Kindern und Jugendlichen	Betreuungs- und Pflegeplan	Austritt/Nachbetreuung	Unterstützungssystem	Transport	
	Raumgestaltung	Kognitive Aktivierung		Einbezug Eltern	Ressourcen		
	Kommunikationskultur	Methoden/Sozialformen			Konfliktmanagement		
		Üben/Sichern/Beurteilen			Eltern-/Öffentlichkeitsarbeit		
		Umgang mit Heterogenität			Externe Partner		